

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Workplace technologies - Exploring life and culture

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



IV.31

Exploring life and culture

Workplace technologies – Die Digitalisierung der Arbeitswelt erkennen (Klassen 9/10)

Nach einer Idee von Andrea Sach und Annemarie O'Brien, Hamburg.



Die Arbeitswelt verändert sich unter dem Einfluss der Digitalisierung. Die Frage wie wir zukünftig arbeiten werden, beschäftigt auch Ihre Schülerinnen und Schüler. In dieser Unterrichtsmaterialien erfahren die Lernenden über die Veränderungen der Arbeitsbedingungen, Chancen und Risiken. Das ist ein die Zukunft, Visionen und Wünsche gibt, über die Schülerinnen und Schüler des Lernbereichs I und II.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 9/10
Quelle: 2+3-Kompetenzrahmen + IGC
Inhalt: Kernkompetenzfähigkeiten, Szenarien, Coeditions I und II
Kompetenzen: 1. System: Verbesserung der Kernkompetenzfähigkeiten durch Diskussionen, gemeinsamer Arbeit mit Partnern und in Gruppen;
2. Schlüsselwissen: Verständnis der Arbeitswelt, 3. Lern-
Erfahrung von Fähigkeiten und deren Reproduktion, 4. Generische
Kompetenz I und II
Material: Bilder, Texte, Kernkompetenz, Szenarioklängen

IV.31

Exploring life and culture

Workplace technologies – Die Digitalisierung der Arbeitswelt erkennen (Klassen 9/10)

Nach einer Idee von Andrea Sach und Annemarie O'Brien, Hamburg



© colourbox

Die Arbeitswelt verändert sich unter dem Einfluss der Digitalisierung. Die Frage wie wir zukünftig arbeiten werden, beschäftigt auch Ihre Schülerinnen und Schüler. In dieser Unterrichtseinheit sprechen Ihre Lernenden über die Veränderungen der Arbeitsumgebungen, -zeiten und -modelle. Da es um die Zukunft, Vermutungen und Wünsche geht, üben die Schülerinnen und Schüler das *Conditional II* und *III*.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	9/10
Dauer:	1–4 Unterrichtsstunden + LEK
Inhalt:	Kommunikationsfähigkeit, Grammatik: <i>Conditional II</i> und <i>III</i>
Kompetenzen:	1. Sprechen: Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit durch Diskussionen, gemeinsame Arbeit mit Partnern und in Gruppen; 2. Schreiben/Kreatives Schreiben: Bildbeschreibung; 3. Lesen: Erfassung von Fakten und deren Reproduktion; 4. Grammatik: <i>Conditional II</i> und <i>III</i>
Material:	Bilder, Texte, Kreuzworträtsel, Grammatikübungen

Didaktisch-methodische Hinweise

Zu den didaktisch-methodischen Schwerpunkten der Unterrichtsreihe

Der Schwerpunkt dieser Unterrichtseinheit liegt auf der **mündlichen Arbeit**. Anhand von **Bildern (M 1)** aktivieren die Lernenden den entsprechenden Vokabelbereich. Sie tauschen sich über Unterschiede zu den unterschiedlichen Arbeitsplätzen aus und stellen Vermutungen an, wie diese in der Zukunft aussehen könnten. Hintergrundinformationen liefern **verschiedene Texte (M 2, M 3, M 4)**. In diesem Zusammenhang wird das Verfahren **anticipating, skimming and scanning** von Texten geübt. Das Textverständnis wird anhand von **true-or-false- und Zuordnungsaufgaben** überprüft. Immer wieder **diskutieren** die Schülerinnen und Schüler in Partner- und Gruppenarbeit sowie im Plenum über ihre persönlichen Vorstellungen.

Zum Grammatikbereich

Der Fokus liegt in dieser Unterrichtseinheit auf dem **Second and Third Conditional**, die beide bei dem Gespräch über mögliche Arbeitsmodelle in der Zukunft und deren Folgen wichtig sind (z. B. *If I had a 4-day week, I would do some voluntary work*). Anhand des **Grammar sheet (M 5)** können die Lernenden diese grammatikalischen Strukturen auffrischen und anhand von schriftlichen und mündlichen Aufgaben üben.








Zur Überprüfung des Lernerfolgs

Am Ende der Unterrichtseinheit erfolgt ein **Test (LEK)**, in dem die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen anhand einer Bildbeschreibung anwenden und die Vokabelsicherheit unter Beweis stellen. In einer zweiten Aufgabe wird die Anwendung der Grammatik (**Conditional II and III**) überprüft. Zur Vorbereitung auf den Test dienen die **thematische Wortschatzliste (M7_Zusatz)** und das **Portfolio zur Selbsteinschätzung (M6_Zusatz)**.

Wie erfolgt die Differenzierung?

Die Lerngruppen an Mittleren Schulen sind heutzutage zunehmend **heterogen**. Zwangsläufig sind daher immer einige Lernende über- oder unterfordert, was häufig zu Unzufriedenheit führt. Nicht selten sind **Unterrichtsstörungen** die Folge. Finden die Schülerinnen und Schüler allerdings Aufgaben vor, die ihrem individuellen Leistungsstand entsprechen, steigert dies die **Motivation** des Einzelnen und Störungen nehmen erfahrungsgemäß spürbar ab.

Aus diesem Grund stehen die Arbeitsblätter in bis zu **drei Schwierigkeitsgraden** zur Verfügung:

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	einfaches Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben		Alternative		Selbsteinschätzung

Grundsätzlich bearbeiten alle Schülerinnen und Schüler die gleichen Aufgaben. Je nach Schwierigkeitsgrad werden lediglich mehr oder weniger **Hilfestellungen** angeboten. Die Aufgaben sind so angelegt, dass die Lernenden in etwa zeitgleich fertig werden, insofern sie den eigenen Leistungsstand korrekt eingeschätzt haben. Die **Ergebniskontrolle** erfolgt **gemeinsam** im Plenum. Dies spart nicht nur Zeit, sondern stärkt auch das Zusammengehörigkeitsgefühl der Lerngruppe.

Mediathek

Weiterführende Internetseiten

- ▶ www.officemuseum.com/photo_gallery_1930s_1940s.htm
Dieser Link führt zu weiteren Bildern von Büros aus der Vergangenheit. Diese können Sie ergänzend zu den Bildern auf M 1 zeigen.
- ▶ <https://www.fulltimenomad.com/>
Diese Website gibt Tipps für angehende und bereits existente *digital nomads* und stellt Informationen bereit, zum Beispiel zur Cyber-Sicherheit und wie man als Arbeitsnomade Blogs schreibt. Wenn Sie das Thema vertiefen möchten, können die Lernenden hier weitere Informationen recherchieren.
- ▶ <https://www.businessnewsdaily.com/9970-digital-nomad-career.html>
In diesem Artikel wird über die Arbeit und das Leben von *digital nomads* berichtet. Wenn Sie das Thema vertiefen möchten, können die Schülerinnen und Schüler hier weitere Informationen recherchieren.
- ▶ www.teacherspensions.co.uk
Dieser Link bietet (britischen) Lehrkräften bzw. deren Arbeitgeberinnen und -gebern Informationen zu Arbeitszeit- und Pensionsmodellen.
- ▶ www.karrierebibel.de
Deutsche Website, die über Sabbaticals informiert: Modelle, Finanzierung und Tipps
- ▶ <https://inews.co.uk/inews-lifestyle/money/how-to-retire-early-meet-four-people-stopped-work-before-60-201048>
Artikel mit weiteren Texten zum Thema „Früruhestand“
- ▶ <https://www.independent.co.uk/voices/working-hours-britain-eu-brexit-jobs-work-a8877551.html>
Dieser Link führt zu einem Kommentar in der britischen Zeitung *Independent*, der sich mit angedachten neuen Arbeitszeitmodellen (4-Tage-Woche) und deren Konsequenzen beschäftigt. Setzen Sie den Artikel ein, wenn Sie das Thema vertiefen möchten.

[letzter Abruf: 11.05.2022]

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Office life now and then

M 1 **Past and present – How office life has changed** / Bildbetrachtung zum Büroalltag früher und heute (PA/EA)

M 2 **Different types of working models – New words** / neues Vokabular zu Arbeitsmodellen kennenlernen (PA/EA)

Benötigt: Whiteboard/Computer

2./3. Stunde

Thema: Different working models, working time schemes, *Conditional II and III*

M 3 **A day in the life of a digital nomad – A blog post** / Textabschnitte in die richtige Reihenfolge bringen (EA)

M 4 **If I worked less ... – Working time schemes** / Einem Text Informationen über verschiedene Arbeitszeitmodelle entnehmen (UG/PA/EA)

Benötigt: Whiteboard/Computer

4. Stunde

Thema: Working time schemes, *Conditional II and III*

M 5 **Grammar time: Conditional II and III – Talking about the future** / Die Regeln zur Bildung und Verwendung der *if*-Sätze Typ 2 und Typ 3 wiederholen (EA)

Benötigt: Whiteboard/Computer

Lernerfolgskontrolle

Test **Workplace technologies**

Zusatzmaterialien auf der CD 55 bzw. in der ZIP-Datei

M6_Zusatz Portfolio zur Selbsteinschätzung

M7_Zusatz Vocabulary: Workplace technologies

Minimalplan

Sie haben nur zwei Stunden zur Verfügung? So können Sie die wichtigsten Inhalte erarbeiten:

1. Stunde	Office life now and then	M 1 und M 2
2. Stunde	Grammar time: <i>Conditional II and III</i>	M 5

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Workplace technologies - Exploring life and culture

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



IV.31

Exploring life and culture

Workplace technologies – Die Digitalisierung der Arbeitswelt erkennen (Klassen 9/10)

Nach einer Idee von Andrea Sach und Annemarie O'Brien, Hamburg.



Die Arbeitswelt verändert sich unter dem Einfluss der Digitalisierung. Die Frage wie wir zukünftig arbeiten werden, beschäftigt auch Ihre Schülerinnen und Schüler. In dieser Unterrichtsmaterialien erfahren die Lernenden über die Veränderungen der Arbeitsbedingungen, Chancen und Risiken. Das ist ein die Zukunft, Visionen und Wünsche gibt, über die Schülerinnen und Schüler des Lernbereichs I und II.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 9/10
Quelle: 2+3-Kompetenzrahmen + IGC
Inhalt: Kernkompetenzfähigkeiten, Szenarien, Coeditions 2 und 3
Kompetenzen: 1. System: Verbesserung der Kernkompetenzfähigkeit durch Diskussion, gemeinsamer Arbeit mit Partnern und in Gruppen;
2. Schlüsselwissen: Sachwissen, Selbstvertrauen, 3. Lern-
Erfahrung vor Fakten und deren Reproduktion, 4. Generische
Einstellung 1 und 2
Material: Bilder, Texte, Kernkompetenz, Szenarioklängen